Absolute und relative Häufigkeit

Die absolute Häufigkeit $a(x_i)$ gibt in ganzen Zahlen an, wie oft ein bestimmtes Ergebnis x_i eingetreten ist, wenn man ein Zufallsexperiment n-mal durchgeführt hat.

Die relative Häufigkeit $r(x_i)$ setzt die absolute Häufigkeit $a(x_i)$ in Relation zur Anzahl der Versuchswiederholungen n des Zufallsexperimentes.

Kommazahl: $\boxed{r(x_i) = \frac{a(x_i)}{n}}$ mit $\boxed{0 \le r(x_i) \le 1}$

Prozentzahl: $\boxed{r(x_i) = \frac{a(x_i)}{n} \cdot 100}$ mit $\boxed{0\% \le r(x_i) \le 100\%}$

a = absolute Häufigkeit
$a(x_i)$ = absolute Häufigkeit für das Ergebnis x_i
r = relative Häufigkeit
$r(x_i)$ = relative Häufigkeit für das Ergebnis x_i
n = Anzahl der Versuchswiederholungen